

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1826**

77 (27.9.1826) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfünz-Kreis.

Nro. 77. Mittwoch den 27. September 1826.

## Bekanntmachungen.

(2) Wolsch. [Diebstahl.] In der Nacht vom 17. auf den 18. v. M. wurde dem Tagelöhner Mathias Armbruster zu Kaltbrunn nachstehendes von seiner Wäsche auf dem freien Felde entwendet.

	fl.	kr.
1) 20 Ellen breites reißeres Tuch à 20 kr.	6	40
2) 30 Stränge Garn à 12 kr.	6	—
3) 11 halbadgetragene Weib- und Manns- Hemden mit M. A. F. bezeichnet à 1 fl.	11	—
4) 2 Oberbetanzüge von Reislentuch	4	—
5) 3 ditto Leintücher noch neu à 1 fl 30 kr.	4	30
6) 2 Hauptpulvenanzüge	2	—
7) 1 Paar leinene Strümpfe	—	48

Wir ersuchen daher die Großh. Polizeibehörden dienstergebenst auf den Besitzer dieser gestohlenen Gegenstände strenge fahnden, und denselben im Betretungsfalle uns überliefern zu lassen.

Wolsch den 6. September 1826.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstenbergisches Bezirksamt.

## Kauf-Anträge.

(1) Bruchsal. [Eigenschaftsversteigerung.] Auf Montag den 9. October d. J. wird dem Herrn Amtsekretär Wittmann seine Ziegelhütte sammt Zuchtleiche Abends 7 Uhr im Wirthshaus zum Wolf dahier zu Eigenthum im einzeln und ganzen nach dem sich Liebhaber dazu vorfinden, versteigert werden.

Das Ganze besteht in:

- 1) Einem zweistöckigen Wohngebäude mit 6 Zimmern, Küche und Keller nebst  $\frac{1}{2}$  Viertel Pflanzgarten.
- 2) Einem einstöckigen Wohnhaus für 2 Haushaltungen, nebst kleinen Scheuer, Stallung für Pferde, Rindvieh und Schweine.
- 3) Einem einstöckigen Baadhaus mit 9 geräumigen Baadzimmern, Küche und Keller nebst  $\frac{1}{2}$  Viertel Pflanzgarten.
- 4) Einer Ziegelhütte für 10000 Stück Waare.
- 5) Einem großen Brennosen mit Ueberbau, einem Hotschopf, Platz für 180 Klafter Holz und  $\frac{1}{2}$  Viertel Pflanzgarten.
- 6) Einem kleinen Brennosen, mit Ueberbau, Hotschopf und Platz für 100 Klafter Holz.

7) Einer Zuchtleiche von 5 Morgen Platz mit Zwetschen- und Nussbäumen umpflanzt, worauf ein Baadhhaus mit Wohnung für die Weiber, 2 Wäschepfen und 2 Pumpbrunnen mit Wasserleitung stehen.

8) In drei Morgen Wiesen die ganz nah bei der Ziegelhütte liegen, und zum Weimengraben dienen. Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß auswärtige Liebhaber sich über ihr Vermögen gehörig auszuweisen haben, wenn sie zur Versteigerung zugelassen werden wollen.

Bruchsal den 21. September 1826.

Das Oberbürgermeisteramt.

(1) Bruchsal. [Kostlieferung.] Zur Versteigerung der Kost für die hiesigen Gefangenen auf das Jahr vom 1. Dezember 1826 bis dahin 1827 hat man Tagfahrt auf Freitag den 20. October d. J. Vermittags 10 Uhr bestimmt. Die Steigerungsliebhaber werden nun hiezu mit dem Bemerken eingeladen, daß die festgesetzten Bedingungen auf dem Verwaltungs-Bureau eingesehen werden können.

Bruchsal den 20. September 1826.

Großh. Zucht- und Correctionshausverwaltung.

(3) Durmersheim. [Wirthshausversteigerung.] Freitag den 29. September wird das Wirthshaus zum goldenen Kreuz dahier mitten im Dorf an der Landstraße liegend, welches aus 10 Zimmern, wovon 4 heizbar sind, einer geräumigen Küche, 2 Keller, Scheuer, Stallung zu 60 Stück Pferd, Holzremise und einem daran gelegenen  $\frac{1}{2}$  Viertel Garten besteht, öffentlich versteigert werden. Die auswärtigen Hrn. Liebhaber werden mit dem eingeladen, daß sie sich mit legalen Urkunden über ihre Vermögensverhältnisse vor der Steigerung auszuweisen haben, und die gemacht werdende Bedingungen täglich bei dem unterzogenen Vogt einsehen können.

Durmehheim den 14. September 1826.

Aus Auftrag.

Vogt Enderle. Theilungecommissär Imhoff.

(3) Karlsruhe. [Baureparationsversteigerung.] Bis Donnerstag den 5. October d. J. Morgens 8 Uhr werden auf dem Bureau der unterfertigten Domänenverwaltung die in dem Laufe der Etatsjahre 1826 und 1827 an den sämmtlichen herrschaftl.

Landbauern zu Mühlburg, Knielingen, Deutscheneureuth, Eggenstein, Schröck, Lindenheim, Hochstetten, Ludolshheim, Ruffheim, Graben, Ruppurt und Scheidenhardt, durch Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser- und Glasermeister auszuführende Reparationsarbeiten zu 4092 fl. 53 kr. Voranschlag berechnet, an die Wenigstnehmenden Handwerker in Gemeinschaft mit Großh. Baubehörde versteigert werden. Vor der Verhandlung selbst werden die Details der Herstellungsgegenstände einer jeden Arbeitsbranche so wie die näheren Bedingungen eröffnet werden; dieß als Einladung zu solcher.

Karlsruhe den 15. September 1826.  
Großh. Domainenverwaltung.

(2) Karlsruhe. [Leihhauspfänderversteigerung.] Die über 6 Monate verfallene Leihhauspfänder werden in der Woche vom 23. — 28. October in dem Gasthaus zum König von Preußen öffentlich versteigert. Dieses wird mit dem Anhang hiermit bekannt gemacht, daß nach dem 14. October keine Prolongation der 6 Monat und darüber verfallenen Pfänder mehr statt findet.  
Karlsruhe den 20. September 1826.  
Leihhausverrechnung.

(2) Gaggenau. [Fässerversteigerung.] Freitags den 29. September d. J. Vormittags um 9 Uhr, werden aus der Verlassenschaft des verstorbenen Schiffers, Herrn Franz Rindeschwenders zu Gaggenau in dessen ehemaliger Behausung daselbst, folgende ganz gut gehaltene weingrüne Fässer, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

1 Faß von 37 großen Ohmen	14	17	18	17	18	20	23	9 1/2
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	
1 " " "	17	18	17	18	20	23	9 1/2	

Kämmtliche in Eisen gebunden.  
Kassat den 19. September 1826.

**Bekanntmachungen.**

(1) Kork. [Jahrmaktsverlegung.] Da der hiesige diesjährige Jahrmakts auf einen Samstag fallen würde, so wird hiemit derselbe mit amtlicher Genehmigung auf Donnerstags zu vor den 26. October l. J. jedoch nur für dieses Jahr festgesetzt, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.  
Kork den 24. September 1826.  
Der Ortsverstand.  
Göpper.

**Dienst-Nachrichten.**

Nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung ist vom Candidaten der Chirurgie, Karl Friedrich Knörri von Lahr, die Erlaubniß zur Ausübung der Wundarztkunst, als Wundarzt 2ter Classe erteilt worden.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 23. Sept. 1826.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Karlsruhe.		Durl.		Kleinsayere.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter Neuer Kernen	6	12	5	42	5	—	Ein Weck zu 1 kr. hält	—	7 1/2	—	8 1/2	Das Pfund Ochsenfleisch	7	—	7	—	7	—	7	—
Alter Kernen	6	36	6	6	6	—	dito zu 2 kr.	—	15 1/2	—	17 1/2	Gemeines "	6	—	6	—	6	—	6	—
Weizen	5	20	5	20	—	—	Weißbrod zu 6 kr. hält	1	17	1	21	Rindfleisch	6	—	6	—	6	—	6	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod zu 4 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Kalbsteisch	7	—	7	—	7	—	7	—
Altes Korn	3	44	3	44	3	30	dito zu 9 kr.	4	—	—	—	Räuplingsfl.	6	—	6	—	6	—	6	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	—	—	2	19	Hammeff.	6	—	6	—	6	—	6	—
Gersten	3	12	3	12	3	—	zu 10 fr. hält	—	—	5	6	Schweinefl.	7	—	7	—	7	—	7	—
Haber	3	—	3	—	2	45						Döfenzunge	7	—	7	—	7	—	7	—
Weißkorn	4	48	4	48	6	—						Ochsenmaul	8	—	8	—	8	—	8	—
Erbsen d. Erl.	—	—	—	—	1	—						Ochsenfuß	8	—	8	—	8	—	8	—
Linzen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbstopf	16	—	16	—	16	—	16	—
Kohnen	—	—	—	—	—	—														

(Situation - Preise) Rindschmalz das Pfund 22 kr. — Schweineschmalz 15 kr. — Butter 16 kr. Lichte, gezogene 16 kr. — Seife 12 kr. — Unschutt der Ent. 14 fl. 9 Eier 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.